

Kinderhaus Imago

Hier werden die Kinder ganztags betreut und gefördert

Ein neues Angebot in Baar bietet für Kinder mit Behinderung oder Verhaltensauffälligkeit angepasste Betreuung.

Das Kita Kinderhaus Imago in Baar öffnet am Montag, 4. Januar 2016. Aufgenommen werden Kinder mit Behinderung oder Verhaltensauffälligkeit.

Individuelle Bedürfnisse der Kinder im Vordergrund

Es sind Kinder und Jugendliche, die aufgrund einer Be-



Jedes Kind kann etwas gut: Die individuellen Fähigkeiten werden im Kinderhaus Imago gefördert.

pd

hinderung oder Verhaltensauffälligkeit nicht in herkömmliche Betreuungsangebote integriert werden können. Die Kinder werden durch erfahrene Fachpersonen aus der Heil- und Sozialpädagogik sowie Medizin begleitet und gefördert.

Entlastungsangebote in Dübendorf nutzbar

Im Kinderhaus stehen die Kinder mit ihrem besonderen Förderbedarf und die Eltern mit ihren individuellen Betreuungsbedürfnissen im Mittelpunkt. Spezifische Förderprogramme können in den Krippenalltag integriert wer-

den. Das Kinderhaus Imago befindet sich an der Landhausstrasse 20 in Baar in den Räumlichkeiten des Schul- und Beratungszentrums Sonnenberg. Der Betrieb ist auf die unterschiedlichen Bedürfnisse von Eltern ausgerichtet: Das Kinderhaus öffnet um 6.30 Uhr und schliesst um 19 Uhr, jeweils von Montag bis Freitag. In der Kita Kinderhaus Imago in Dübendorf finden im Jahr zehn Entlastungswochenenden und drei Entlastungswochen für behinderte Kinder statt, an denen auch Kinder des Kinderhauses in Baar teilnehmen dürfen. **pd**

WWZ

Chamerin gewinnt Glücksspiel

An der diesjährigen Zuger Messe, die vom 24. Oktober bis 1. November stattfand, haben am Stand der Wasserwerke Zug (WWZ) rund 2800 Messebesucher ihr Glück beim Tresorgewinnspiel versucht. Den richtigen Code für das iPad gezogen, und damit den Tresor geöffnet, hat Margrit Ehrler aus Goldau. Aus allen abgegebenen Talons konnten die WWZ nach der Messe nochmals einen Gewinner ziehen. Beim zweiten Mal hat sich das Glück für Gunilla Canepa aus Cham entschieden. Sie hat den 32-Zoll-Samsung-LCD-TV gewonnen. Die WWZ gratulieren den Gewinnerinnen herzlich.

Aber nicht nur die Besucher der Zuger Messe werden von der WWZ beschenkt. Denn die WWZ versenden auch diese Adventszeit keine Weihnachtskarten, sondern investieren das gesparte Geld in den Bau eines Trinkwasserbrunnens in Kamerun. Es ist die 20. Brunnenpende, die das Unternehmen im Rahmen des Projekts «Wasser ist Leben» der Baarer Stiftung St. Martin tätigt. **nad**

Möbel Ulrich

Spendenaktion für soziale Institution

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion spendet das Möbelhaus Ulrich in Sursee 5000 Franken an die Institution Traversa, Netzwerk für Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Traversa ist ein soziales Unternehmen, das sich für die Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit einer psychischen Erkrankung einsetzt.

Sie führt ein Wohnhaus und eine Tagesbeschäftigung, welches zwölf Menschen ein Zuhause bietet. Das Betreuungsteam begleitet und unterstützt die Bewohnenden rund um die Uhr.

Gemeinsam werden der ganze Haushalt geführt und der Garten gepflegt. In der Ergotherapie werden alltagspraktische Fähigkeiten eingeübt und kunsthandwerklich gearbeitet.

Dieses Jahr feierte das Haus sein 10-Jahr-Jubiläum. Dies wurde mit einer Kunstausstellung im Stadtcafé Sursee zelebriert. Die Weihnachtskarte von Möbel Ulrich mit dem Holzschnitt «Natur» wurde von Nadia Sutter, Tagesgast und Künstlerin, entworfen. **pd**

Migros Luzern

Gemüseproduzent ausgezeichnet

Der Ruswiler Gemüseproduzent Hans Blaser ist der diesjährige Gewinner der Goldenen Sonne. Mit ihr wird ein innovativer Landwirt ausgezeichnet.

Hansruedi Hürlimann

Bereits zum 16. Mal lud die Genossenschaft Migros Luzern die Produzenten des Labels «Aus der Region. Für die Region» (AdR) zu einem Dankeschön-Tag ein.

Ökologie, Nachhaltigkeit und Tierwohl stehen im Zentrum

Bei diesem Anlass, der jeweils in einem gemütlichen Rahmen stattfindet, wird aus den über 90 Partnern ein Mit-



Hans Blaser, Gemüsebauer aus Ruswil, wurde zusammen mit seiner Frau Ruth am Dankeschön-Tag der Genossenschaft Migros Luzern mit der «Goldenen Sonne» ausgezeichnet.

Foto Hansruedi Hürlimann

glied ausgezeichnet. Eine Jury begutachtet die eingegange-

nen Bewerbungen, die verschiedene Kriterien wie Öko-

logie, Nachhaltigkeit, Tierwohl oder die Förderung der Mitarbeitenden erfüllen müssen. Hans Blaser produziert seit 35 Jahren Gemüse und machte von Anfang an bei AdR mit. Er überzeugte die Jury durch seine Innovationsfreude, wie den Aufbau einer eigenen Biogas-Anlage oder den Wiederaufbau von Wintergemüse, das die ganzjährige Beschäftigung der Angestellten ermöglicht.

Stete Anpassungen sind unumgänglich

Er ist auch auf Facebook präsent, wo er offenbar mit Erfolg eigene Videos postet und einen Einblick in die Arbeit seines Betriebes ermöglicht. In einer kurzen Ansprache dankte Guido Rast, Leiter Supermarkt/

Verbrauchermarkt, den Anwesenden, darunter auch fünf Zuger Produzenten, für ihr Engagement und ihre Treue gegenüber der Genossenschaft Migros Luzern.

Obwohl das Label seit seiner Einführung ein stetiges Wachstum verzeichnete, gelte es, dieses immer wieder zu überdenken. Und weiter: «Wir müssen wachsam sein», denn die Ansprüche der Konsumenten seien hoch und ihr Kaufverhalten ändere sich permanent. Deshalb kämen jedes Jahr neue Produkte in die Regale und in die Restaurants. Gleich bleibe dagegen auch in die Zukunft das Bekenntnis zur Frische der Produkte und zur regionalen Landwirtschaft, sagte Guido Rast. **pd**

Glen Fahrn

1000 edle Tropfen

Der Spezialist für Premium Spirituosen Glen Fahrn AG führt das Geschäft «Clanach Dubh N° 13» in Unterägeri weiter. Vergangenen Monat war Eröffnung.

Glen Fahrn «The Clanach Dubh N° 13» befindet sich im Herzen von Unterägeri. Der dunkle, mysteriöse Ort beherbergt rund 1000 edle Spirituosen und Weine. Whisky-, Grappa-, Rum-, Cognac-, Gin- und Portweineliebhaber dürfen sich auf alte Klassiker, Nischenprodukte, Geheimtipps und Raritäten freuen.

Das Weinsortiment setzt sich aus Top-Weinen aus der Schweiz und ihren umliegenden Ländern sowie einer Auswahl der beliebtesten Weine aus dem Zweifler Vinarium zusammen.

Lebenswerk von Roland Matter wird weitergeführt

In diesem Sinne führt Glen Fahrn die Whisky-Tradition von «Clanach Dubh N° 13» weiter und bereichert sie mit weiteren Spezialitäten. Dieter Messmer, Geschäftsführer von Glen Fahrn: «Roland Matter war ein langjähriger Geschäftspartner und Freund der Familie. Wir freuen uns und sind geehrt, sein Lebenswerk

in Unterägeri weiterführen zu dürfen.»

Hier gab es 333 Jahre Portwein im Glas

Ende November durften sich die Besucher auf ein aussergewöhnliches Verkostungserlebnis mit insgesamt 333 Jahren Portwein freuen. Der älteste Port ist ein Whitwhams Millennium 1880er Tawny. Von der Welt vergessen lagerte das Fass während 122 Jahren in einem Keller, bis es im Jahre 1999 wiederentdeckt wurde. Ein Millennium Port, den es nicht zu verpassen gilt: «Er ist beinahe wie «Parfum» geworden; seine natürliche starke Süsse und sein Aroma sind perfekt verschmolzen. Wenn eine Flasche geöffnet wird, füllt sich der Raum mit dem intensiven Aroma des Weins», so Dieter Messmer.

Sortiment umfasst rund 3000 Premium-Spirituosen

Die Glen Fahrn AG ist ein führender Spezialist für Premium-Spirituosen in der Schweiz. Mit über 1000 Generalimportrechten für Nischenprodukte und einem Sortiment von rund 3000 Premium-Spirituosen hat sich das Unternehmen mit Hauptsitz in Mörschwil, St. Gallen, als Spezialitäten- und Raritätenhändler etabliert. **pd**

Vom Fass Zug

Vom Mandarinenöl bis Grappa

Es ist wieder Winterzeit. Bei «Vom Fass Zug» gibt es die feinsten Spezialitäten von Essig und Öl, Likör, Grappa bis Whisky.

Genau passend zu dieser Jahreszeit ist nicht nur Mandarinenöl wieder eingetroffen, es gibt auch feinste Olivenöle «extra vergine» aus neuer Ernte.

Nicht zu vergessen ist auch der Winterpflaumenbalsam-

Essig, der ebenfalls bei dem Zuger Spezialitätengeschäft erhältlich ist. Zur Winterzeit gehört auch der einzigartige «Bombardino.» Der Eierlikör aus dem Südtirol wurde mit frischer Bergmilch verfeinert und kann kalt oder auch warm getrunken werden.

Spezialitäten können vor Ort degustiert werden

Am Sonntag, 13. und 20. Dezember, kann man diese feinen Spezialitäten auch vor Ort im Waffelbecher degustieren. Im

«Vom Fass Zug» findet jeder etwas für seinen Gaumen. Seien es feinste Whiskys, Grappas oder andere edle Spirituosen. Es gibt viele tolle Geschenkideen für Familie, Freunde, Geschäftspartner und Mitarbeiter. Die Produkte werden alle von Hand abgefüllt, angeschrieben und stilvoll eingepackt. **pd**

Vom Fass Zug, Neugasse 14, Zug
Weitere Informationen unter
041 711 10 55 oder unter
www.zug.vomfass.ch



In «Vom Fass» Zug findet jeder etwas für seinen Gaumen. Hier gibt es feinste Whiskys, Grappas und viele weitere exklusive Spezialitäten.

Foto pd

Marktplatz

Die Seite «Marktplatz» ist die PR-Seite der «Zuger Presse». Sie ist eine Plattform für Firmen und Personen aus dem Kanton Zug und Umgebung. Die Seite stellt eine Ergänzung zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Berichterstattung der «Zuger Presse» dar. Der «Marktplatz» erscheint in unregelmässigen Zeitabständen. Falls auch Sie einen Beitrag beisteuern wollen, so tun Sie dies bitte per E-Mail oder per Post an:

Zuger Presse, «Marktplatz»,
Postfach 4862, 6304 Zug,
redaktion@zugerpresse.ch

Die Beiträge sollten die Länge von 1000 Zeichen nicht überschreiten. **zp**